

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Ortsrates Bruchhof-Sanddorf

vom 25.08.2025

Top 5 Lärmaktionsplanung, Stufe 4 für die Kreisstadt Homburg

OV Morsch erläutert, es gehe um die L119, und zwar im Bereich Bruchhof vom Ortseingang bis zum Ortsausgang in Richtung Vogelbach.

ORM Gunkel merkt an, es sei ein kompliziertes Thema und es sei unbestreitbar, dass der Lärm an der Hauptstraße sowie an den nahegelegenen Straßen enorm sei. Schwierig sei der Zusammenhang, ob allein die Reduzierung auf Tempo 50 den Lärm tatsächlich verringern würde. Es habe ergeben, dass eine Reduktion auf Tempo 50 eine Fahrzeitverlängerung von 67 % zur Folge hätte, was bei einer bereits überlasteten Straße zu einem völligen Verkehrsrückstau führen könne. Er glaube, dass diese Maßnahme allein nicht ausreiche, um eine funktionierende Lösung umzusetzen. Es sei jedoch ein Anfang, dem weitere Maßnahmen folgen müssten.

ORM Bonaventura ergänzt, dies sei eine Vorgabe der EU und nicht der Stadt, daher habe man keine Wahl. Die Prüfung, ob Tempo 30 möglich sei, liege beim Landesbetrieb für Straßenwesen (LfS). Dabei habe man auf kommunaler Ebene wenig Handhabe.

ORM Karg sagt, er wohne selbst an der Kaiserslauterer Straße und insbesondere nachts stelle der Verkehr ein großes Problem dar, da sich niemand an die Geschwindigkeit halte. Daher stelle er die Frage, ob sich überhaupt jemand in der Nacht an Tempo 30 halten werde. Er befürworte daher regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen.

ORM Rauhof bestätigt, man müsse regelmäßig kontrollieren.

ORM Bernd sagt, dass beispielsweise in Webenheim Tempo 30 von 22 bis 6 Uhr gelte.

OV Morsch befürwortet diese Idee.

ORM Filler teilt mit, er befürworte Tempo-30-Zonen. Das Gutachten zeige auf, dass die Lärmbelastung insbesondere tagsüber durch das hohe Verkehrsaufkommen deutlich zurückgehe. In Helsinki habe man innerhalb von zwölf Monaten nach Einführung von Tempo-30-Zonen innerorts keine Verkehrstoten mehr verzeichnet. Dies sei auch für die Kaiserslauterer Straße ideal, da sich dort eine Schule befindet. Auch der CO₂-Ausstoß sei durch eine Temporeduzierung geringer.

In der Kaiserslauterer Straße komme man schwer raus, da hier aktuell eine Tempo-

50-Zone ist.

Beschluss:

- a) Beschluss über die Abwägung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Anregungen
- b) Beschluss der Lärmaktionsplanung, Stufe 4 für die Kreisstadt Homburg

Abstimmungsergebnis:

jeweils einstimmig